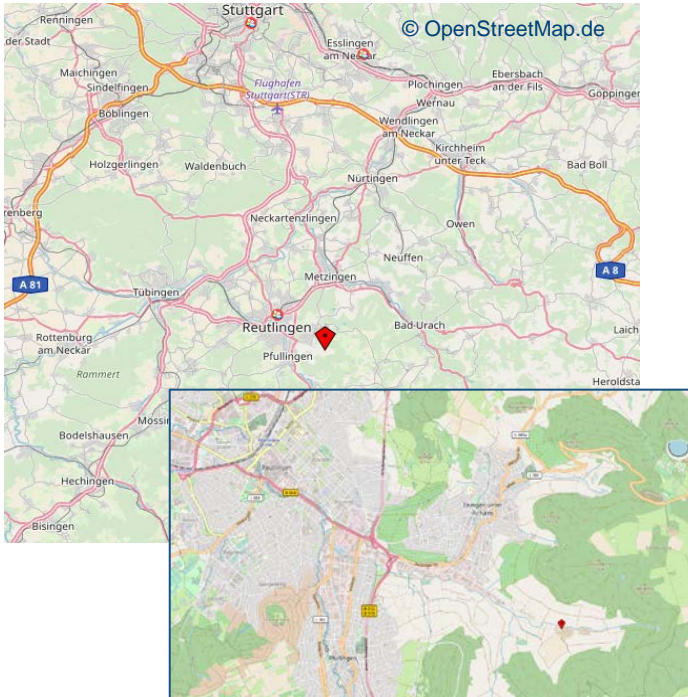


Anfahrt zum Unteren Lindenhof



Mit dem Zug

Ab Reutlingen Hbf bieten wir einen Shuttle-Service zum Unteren Lindenhof an. Bitte sprechen Sie uns bei der Anmeldung zum Workshop darauf an.

Mit dem Flugzeug

Ab Stuttgart Flughafen ZOB mit dem Bus Linie X3 (Richtung Laiblinplatz, Pfullingen) bis zur Haltestelle Reutlingen Hbf. Ab dort bieten wir einen Shuttle-Service zum Unteren Lindenhof an. Bitte sprechen Sie uns bei der Anmeldung zum Workshop darauf an.

Mit dem PKW

B 313 bis Ausfahrt St. Johann/ Eningen unter Achalm. In Eningen unter Achalm auf die Arbachtalstraße abbiegen und diese bis zum Ende fahren. Die Schranke öffnet automatisch.

Koordinaten Untere Lindenhof:

48°28'10.1"N 9°16'25.5"E

48.469484, 9.273747

Plus-Code: F79F+WG Eningen unter Achalm

Universität Hohenheim
Landesanstalt für Agrartechnik und Bioenergie (740)

Garbenstraße 9 | 70593 Stuttgart | Deutschland

T +49 (0)711-459-22683 | F +49 (0)711-459-22111

E la740@uni-hohenheim.de | www.uni-hohenheim.de/labioenergie



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



Landesanstalt für Agrartechnik und Bioenergie

13. Februar 2019
Unterer Lindenhof
Eningen unter Achalm



Biogas_autark Workshop



Mit unserer App durchs Studium:

www.uni-hohenheim.de/app

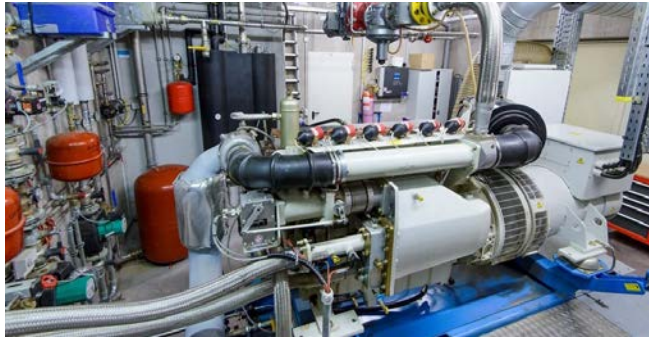


Energetische Eigenversorgung mittels Biogasanlage

Ein Betriebsmodell für die Zeit nach dem EEG?

13.02.19 | Untere Lindenhof | Eningen unter Achalm

www.uni-hohenheim.de



Thema des Workshops

Der Ausbau und Betrieb von Biogasanlagen wurde in den vergangenen Jahren primär durch das EEG angereizt und gefördert. Das Ende der ersten EEG-Förderperiode rückt in greifbare Nähe. Das Ausschreibungsmodell des EEG 2017 bietet für viele Anlagenbetreiber keine geeigneten Rahmenbedingungen für den Weiterbetrieb ihrer Bestandsanlagen.

Aktuell werden zahlreiche Überlegungen angestellt, wie Biogasanlagen auch ohne die EEG-Vergütung rentabel weiterbetrieben werden können.

Eine der Ideen ist die Eigenversorgung des landwirtschaftlichen Betriebes mit Strom und Wärme. Aber wie sieht der Energieverbrauch in der Landwirtschaft im Detail aus? Und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen sind bei der Eigenversorgung zu beachten. Gibt es schon die nötige Technik, um den eigenen Betrieb auf eine Eigenversorgung umzurüsten? Diese Fragen sollen im Workshop beantwortet werden, so dass die Teilnehmer einen Eindruck bekommen, ob die Eigenversorgung für sie in Frage kommt und welche Eckpunkte bei einem Konzept zu beachten wären.

Teilnehmerkreis:

Der Workshop richtet sich an Biogasanlagenbetreiber und Fachpublikum, wie z.B. Mitarbeiter von Verbänden, Forschungseinrichtungen, Behörden oder Firmen aus der Biogas- bzw. Energiebranche.

Programm

- 09:15 Begrüßung / Einführung** (S. Zielonka, Uni Hohenheim)
- 09:30 Vorstellung des Projektes *Biogas_autark***
J. Pertagnol (IZES gGmbH)
- 10:00 Energieverbrauch in der Landwirtschaft**
J. Neiber (LfL)
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Gesetzl. Rahmenbedingungen der Eigenversorgung**
G. Müller-Rüster (Treurat + Partner)
- 11:30 Eigenstrom gezielt steuern und clever nutzen mit der ZEUS-Energiesteuerung**
H. Keitlinghaus (Keitlinghaus Umweltservice)
- 12:00 Mittagspause (Kantine Unterer Lindenhof)**
- 13:00 Führung BGA Unterer Lindenhof**
A. Lemmer/ S. Zielonka/ P. Kress (Uni Hohenheim)
- 14:00 E-Maschinen in der Landwirtschaft – Aktueller Stand**
J. Pertagnol (IZES gGmbH)
- 14:30 Kaffeepause**
- 15:00 Systemdienstleistung von Biogasanlagen zur Eigenversorgung**
B. Krautkremer (Fraunhofer IEE)
- 15:30 Bedarfsorientierte Biogasproduktion**
P. Kress (Uni Hohenheim)
- 16:00 Unterer Lindenhof – Energiekonzept und Forschungsprojekte**
A. Lemmer (Uni Hohenheim)
- 16:30 Zusammenfassung & Abschlussdiskussion**
S. Zielonka (Uni Hohenheim)
- 16:45 Schluss der Veranstaltung**

Ort und Anmeldung

Tagungsort:

Universität Hohenheim
Forschungsstation für Agrarwissenschaften
Standort Unterer Lindenhof
Hauptgebäude
Unterer Lindenhof 11
72800 Eningen unter Achalm

Anmeldung

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme telefonisch, per E-Mail, per Fax oder Brief bis zum 06.02.2019 an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
T +49 (0)711 459 22531 | F +49 (0)711 459 22111
E simon.zielonka@uni-hohenheim.de

Kosten

Die Teilnahme sowie Mittagessen und Getränke sind kostenlos.

Gefördert durch das BMEL aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

